
Hans Gebhardt Rüdiger Glaser
Ulrich Radtke Paul Reuber (Hrsg.)

Geographie

Physische Geographie und
Humangeographie



Spektrum
AKADEMISCHER VERLAG

Inhaltsverzeichnis

Teil I

Raum, Region und Zeit: Kategorien und Forschungsfelder der Geographie

Einstieg – Eine Katastrophe und ihre geographische Relevanz	3
1 Räumliche Maßstäbe und Gliederungen – von global bis lokal	7
1.1 Räume machen – Regionalisierungen in der Geographie	8
1.2 Die „ganze Welt als Feld“ – Geographie in globaler Perspektive	14
1.3 Regionen und räumliche Identität – Geographie in regionaler und lokaler Perspektive	18
1.4 Mikrogeographie – Geographien im Kleinen	21
1.5 Glokalisierung – die Vernetzung der Maßstabsebenen in der Humangeographie	22
1.6 <i>Top-down versus bottom-up: topische bis zonale Strukturen in der Physischen Geographie</i>	<i>24</i>
2 Raum und Zeit	31
2.1 Die Kolonialisierung des Raumes durch die Zeit – eine gesellschaftstheoretische Reflexion	32
2.2 Die Zeitlichkeit räumlicher Prozesse	33

Teil II

Geographische Wissenschaft

Einstieg – Die Vermessung der Welt	41
3 Verschiedene Antworten auf die Frage nach der Geographie	43
3.1 Einführung	44
3.2 Die Geographie und ihre Teilgebiete	49
3.3 Die Geographie und ihre Forschungsprojekte	53
3.4 Die Geographie und ihr Arbeitsmarkt	55
4 Das Drei-Säulen-Modell der Geographie	65
4.1 Ordnungsschema der Geographie im zeitlichen Wandel	66
4.2 Humangeographie – die geistes- und gesellschaftswissenschaftliche Perspektive in der Geographie	70
4.3 Physische Geographie – die naturwissenschaftliche Perspektive in der Geographie	72
4.4 Umweltökologie, Humanökologie, Politische Ökologie – Ansätze zum „Brückenfach“ Geographie?	74

Teil III

Die Arbeitsmethoden der Geographie

Einstieg – Ein Geograph im Gelände	77
5 Wissenschaftliches Arbeiten in der Geographie. Einführende Gedanken	81
5.1 Wie entsteht wissenschaftlicher Fortschritt?	82
5.2 Der Methodenpluralismus in der Geographie	83

6	Was können wir wissen? Kritischer Rationalismus und naturwissenschaftlich orientierte Verfahren	95
6.1	Analytisch-szientistische Wissenschaft und die Bewährung von Theorien	96
6.2	Feld- und Labormethoden	97
6.3	Datierungsmethoden	109
6.4	Standardisierte geographische Arbeitsweisen	114
6.5	Rechnen und Mathematikmachen: quantitative Analyseverfahren in der Geographie	123
6.6	Kartographie – von Mercator zur virtuellen Welt	134
6.7	<i>E-Learning</i> als interaktive mediale Lernform in der Geographie: Ansätze, Konzepte und Perspektiven	147
7	Was können wir verstehen? Hermeneutische und poststrukturalistische Verfahren	155
7.1	Interpretativ-verstehende Wissenschaft und die Kraft von Erzählungen	156
7.2	Methoden qualitativer Feldforschung in der Geographie	157
7.3	Verfahren der qualitativen Textaufbereitung und Textinterpretation	164
7.4	Poststrukturalistische Methoden in der Geographie: das Beispiel Diskursanalyse	173

Teil IV

Physische Geographie

	Einstieg – Allgemeine Physische Geographie	185
8	Klimageographie	189
8.1	Definitionen, Probleme, Forschungsfelder und Aufgaben	190
8.2	Klimasystem	193
8.3	Zusammensetzung und Aufbau der Atmosphäre	194
8.4	Strahlungs- und Wärmehaushalt der Erde	198
8.5	Klimaelemente	206
8.6	Thermische Schichtung der Atmosphäre, Luftbewegungen und Drucksysteme	213
8.7	Planetarische Zirkulation	217
8.8	Klimaklassifikationen	224
8.9	Regional- und lokalklimatische Besonderheiten	229
8.10	Atmosphärische Gefahren	233
8.11	Besonderheiten des Stadtklimas	242
8.12	Klimaänderungen	246
8.13	Klimaszenarien	252
9	Geomorphologie	261
9.1	Einführung	262
9.2	Geologische Grundlagen	264
9.3	Verwitterung als Voraussetzung für Bodenbildung, Pflanzenwuchs und Reliefformung	278
9.4	Formungsprozesse und morphologische Einzelformen	283
9.5	Beispiele polygenetischer und mehrphasiger Formen und Formengemeinschaften	320
10	Bodengeographie	361
10.1	Definition und Bodenbildungsfaktoren	362
10.2	Bodenbestandteile	365
10.3	Bodenkörper	369
10.4	Bodenentwicklung	374
10.5	Bodenklassifikationssysteme	380
10.6	Bodenverbreitung	389

11	Biogeographie	403
	11.1 Grundlagen	404
	11.2 Arealkunde	406
	11.3 Ökologie der Pflanzen und Tiere	415
	11.4 Zeitliche Dynamik und zeitlicher Wandel	427
	11.5 Klassifikation und Raummuster von Biozönosen	434
12	Hydrogeographie	451
	12.1 Themenfelder der Hydrogeographie	452
	12.2 Wasserkreislauf und Wasserhaushalt	452
	12.3 Stoffkreisläufe	466
	12.4 Seen	469
	12.5 Die EU-Wasserrahmenrichtlinie	473
	12.6 <i>Watershed Management</i>	475
	12.7 Marine Regime	478
13	Landschafts- und Stadtökologie	485
	13.1 Einführung in die Landschaftsökologie: der ökologische Blick auf die Landschaft	486
	13.2 Landschaftsökologische Datenerfassung	495
	13.3 Stoffkreisläufe	500
	13.4 Stadtökologie	507
	13.5 Geoarchäologie	513
14	Beispiele aktueller interdisziplinärer Forschungsfelder der Physischen Geographie	523
	14.1 Umwelt in Perspektive: Umweltbilanzierungen, Indikatoren- und Monitoringsysteme	524
	14.2 Klima in der Diskussion	531
	14.3 Modelle und Modellierungen	533
	14.4 Quartärforschung	538
	14.5 Interdisziplinäre Ansätze	550
Teil V		
Humangeographie		
	Einstieg – Humangeographie im Spannungsfeld von Gesellschaft und Raum	569
15	Sozialgeographie	579
	15.1 Forschungsfragen der Sozialgeographie im Wandel	580
	15.2 Der „Mensch“ als sozialer Akteur	580
	15.3 Die Anfänge der Sozialgeographie	582
	15.4 Forschungsorientierungen der Sozialgeographie im 20. Jahrhundert	584
16	Geographie des ländlichen Raumes	601
	16.1 Geographie und Planung ländlicher Räume in Mitteleuropa	602
	16.2 Strukturen und Probleme der ländlichen Räume in den Tropen	615
17	Stadtgeographie	633
	17.1 Stadtgeographie als „ <i>Medley</i> “ ihrer Forschungsgeschichte	634
	17.2 Stadtstrukturmodelle und die innere Gliederung der Stadt	641
	17.3 Ausgewählte kulturgenetische Stadttypen	649
18	Wirtschaftsgeographie	661
	18.1 Die Wirtschaftsgeographie und ihre Teilgebiete	662

18.2	Wirtschaftlicher Wandel in Regionen	663
18.3	Standortwahl bei Industriebetrieben und Unternehmensentwicklung	681
19	Geographie des Handels und der Dienstleistungen	697
19.1	Zentrale Orte und Dienstleistungen	698
19.2	Geographische Handelsforschung	699
19.3	Unternehmensorientierte Dienstleistungen	707
20	Geographie der Freizeit und des Tourismus	713
20.1	Freizeit und Tourismus als „globales“ Phänomen im Blickpunkt der Geographie	714
20.2	Von den Anfängen des Reisens bis zur heutigen Freizeit- und Tourismusgeographie	718
20.3	Boombranche Tourismus: eindrucksvolle Zahlen und gesellschaftliche Hintergründe zu Beginn des 21. Jahrhunderts	724
20.4	Wohin die Reise geht: Ausblick auf die Umriss eines kulturwissenschaftlichen Paradigmas in der Freizeit- und Tourismusgeographie	728
21	Verkehrsgeographie	735
21.1	Entwicklungslinien der Verkehrsgeographie	736
21.2	Grundlagen für verkehrsgeographisches Arbeiten	738
21.3	Arbeitsweise und methodisches Instrumentarium der Verkehrsgeographie	741
21.4	Gestaltungsansätze zum Verkehrssystem	744
21.5	Aktuelle Ansätze des Mobilitätsmanagements	746
21.6	Perspektiven zukünftigen verkehrsgeographischen Arbeitens	748
22	Politische Geographie	751
22.1	Politische Geographie heute	752
22.2	Die historische Entwicklung und politische Verstrickung der Politischen Geographie	752
22.3	Aktuelle Konzepte der Politischen Geographie	756
22.4	Forschungsfelder der Politischen Geographie	762
23	Bevölkerungsgeographie	773
23.1	Weltweite Bevölkerungsentwicklung	774
23.2	Bevölkerungsverteilung und Bevölkerungsstruktur	784
23.3	Mobilität und Migration	788
24	Geographische Entwicklungsforschung	797
24.1	Ein neues Paradigma entsteht: von der Entwicklungsländergeographie zur Geographischen Entwicklungsforschung	798
24.2	Entwicklungstheorien in der Geographischen Entwicklungsforschung	799
24.3	Sozialwissenschaftliche und humangeographische Bezüge der Geographischen Entwicklungsforschung	800
24.4	Vieldimensionale Geographische Entwicklungsforschung: das Beispiel der geographischen Verwundbarkeitsforschung	805
25	Historische Geographie	817
25.1	Quellen und Methoden	818
25.2	Rekonstruktion raumzeitlicher Strukturen	820
25.3	Kulturlandschaftsforschung und Umweltgeschichte	822
25.4	Ikonographie und Symbolik von Landschaften	824
25.5	Historische Geographie in der Anwendung	825
26	Beispiele aktueller interdisziplinärer Forschungsfelder der Humangeographie	831
26.1	Globalisierung und Fragmentierung als Pole der gesellschaftlich-räumlichen Differenzierung im neuen Jahrtausend	832
26.2	Eine Geographie transnationaler wirtschaftlicher Vernetzung	842

26.3	Die Auflösung von Norden und Süden: geographische Aspekte der Entwicklungsdebatte	853
26.4	Die Postmodernisierung der Stadt	867
26.5	Megastädte	876
26.6	(Un-)Sicherheit und städtische Räume	880
26.7	Postkolonialismus, kulturelle Identität und Raum	888
26.8	Raum und Macht: Geopolitik des 21. Jahrhunderts	895
26.9	Der kleine Unterschied und seine großen Folgen – geschlechtsspezifische Perspektiven in der Geographie	904
26.10	Konsum und Konsumenten in der Geographie	911

Teil VI

Natur und Gesellschaft: Schnittfelder von Physischer Geographie und Humangeographie

	Einstieg – Ein anderes Verständnis von Natur und Kultur	931
27	Natur und Kultur – eine Neubestimmung des Verhältnisses	933
	27.1 Natur und Kultur als Konstruktionen	934
	27.2 Humanökologie	941
	27.3 Politische Ökologie	949
28	Global Change, Syndromkomplexe und globale Ressourcenkonflikte	961
	28.1 Einführung: Syndromkomplexe und der Kampf um Ressourcen	962
	28.2 Globaler Wandel und Grenzen des Wachstums	966
	28.3 Klimadiskussion – der Treibhauseffekt in Medien und Politik	976
	28.4 Desertifikation und Klimawandel	983
	28.5 Biodiversität und Artenverlust	987
	28.6 Konflikte um Waldnutzung – die borealen Waldländer	993
	28.7 Konfliktstoff Wasser in globaler Dimension	1003
	28.8 Politische Konflikte um Erdölressourcen	1014
29	„Hazards“: Naturgefahren und Naturrisiken	1029
	29.1 Hazards als geographisches Thema	1030
	29.2 Naturgefahren	1034
	29.3 Naturereignisse, Auswirkungen und ihre gesellschaftliche Bedeutung	1051
	Index	1079